

## A Trip to Germany

Jahrgangsstufen	7
Fach/Fächer	Englisch
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Alltagskompetenz und Lebensökonomie Medienbildung Kulturelle Bildung
Zeitrahmen	ca. 4 Wochenstunden
Benötigtes Material	(Online)Wörterbuch

### Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- erschließen und entnehmen Inhalte aus einfachen und kurzen Texten, die ihr unmittelbares Interessengebiet und Themen der Jahrgangsstufe 7 betreffen. **(E7 1.1 Leseverstehen)**
- kommunizieren adressatengerecht mit englischsprachigen Personen, indem sie einfach strukturierte, persönliche Briefe und elektronische Mitteilungen schreiben. **(E7 1.1 Schreiben)**
- übertragen sinngemäß die Hauptaussagen kurzer, einfach strukturierter Texte oder Textpassagen, z. B. Speisekarte, in die jeweils andere Sprache. **(E7 1.1 Sprachmittlung)**
- beschreiben mündlich und schriftlich in einfacher, geübter Form Personen, Sachverhalte und Gegenstände aus ihrem Erfahrungsbereich und vergleichen diese, indem sie [...] Steigerung von Adjektiven (germanisch und romanisch) und Steigerungsformen von *good*, *bad* verwenden. **(E7 1.2 Grammatik)**
- setzen einfache Phasen des Schreibprozesses mit Hilfestellung um: Notieren, Gliedern, Schreiben, Überarbeiten. **(E7 2 Text- und Medienkompetenz)**
- setzen unter Anleitung zweisprachige Wörterbücher und Online-Wörterbücher ein, um den Sinn unbekannter Wörter zu erfassen und grammatische Besonderheiten (z. B. *collective/pair nouns*) zu identifizieren und setzen unter Anleitung verschiedene Möglichkeiten zur Nachbereitung und Festigung eingeführter Grammatik (Anhänge von Lehrbüchern, grammatische Nachschlagewerke, multimediale Lernmittel) ein. **(E7 3 Methodische Kompetenzen)**



## Aufgabe

### Situation:

The Bell family from Manchester is planning to visit you in the next holidays. They write you an email in which they tell you about their plans while being in Germany. Your family and you read their email and your parents ask you to write an answer.

### Product:

Email



## Worksheet 1: The Bell family's email

*Yesterday, the Bells wrote you the following email.*

From:	Family Bell
Subject:	Holiday plans
To:	<your family>
Hi everyone	
<p>How are you? We hope that all of you are fine. We had some awfully cold and rainy days last week, but now the weather is much better and it's getting warmer. The whole family is looking forward to the next holidays when we are visiting you Germany.</p> <p>Our daughter Melinda wants to go shopping in Munich and our son Josh really likes football. Maybe he can go to a football match in Munich or visit a fan shop. He thinks that Bayern Munich is a good team but of course he is still the biggest fan of Manchester United.</p> <p>George and I love Bavarian food and we are very interested in Bavarian culture.</p> <p>We are planning our stay in Bavaria at the moment and we've browsed the internet to find out what we could do in Munich. Here is what we've found:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• visiting the toy museum at <i>Marienplatz</i>,</li><li>• visiting the <i>Frauenkirche</i> in the city centre,</li><li>• going to a football match in the big arena,</li><li>• going up the Olympic tower in the Olympic Park,</li><li>• going shopping in the city centre, having a Bavarian meal in one of the restaurants in the city centre</li></ul> <p>What do you think about these sights and activities? Maybe you have better ideas for what we could see and do in Munich or in your area. We would be very happy if you could give us some good tips.</p> <p>Love</p> <p>Linda</p>	

*Your family and you have just read the email and now you are talking about the Bells' plans for their visit. During your conversation you are coming up with other activities the Bells could do while being in Germany. Your dad is writing down the alternative recommendations in German and now your parents are asking you to write an answer to the Bells. Before you start writing, do the following tasks:*

- 1) *Read the Bells' email again.*
- 2) *Underline words that you don't know and make a vocabulary list with the unknown words.*
- 3) *Check your understanding of the text by doing the comprehension test (Worksheet 2). Compare your results with a partner.*
- 4) *Read your family's recommendations (Worksheet 3) and look up unknown words. Add them to your vocabulary list.*



## Worksheet 2: Reading Comprehension

Decide which of the following statements from the Bells' email are true or false. Tick (✓) the correct box. Correct the statements that are false.

	true	false
1 Last week the weather was cold and sunny in Manchester.		
2 Your family are visiting the Bells next summer.		
3 Linda is Melinda's mother.		
4 George is Josh's brother.		
5 Josh is a big fan of a German football team.		
6 George doesn't like Bavarian food.		
7 The Bells want to see a church and visit a museum.		
8 The Bells want to see Munich from above.		

## Worksheet 3: Your family's recommendations

This is what your father wrote down during your family's conversation about the Bells' email.

### Notizen:

*Unsere Empfehlungen für die Bells mit Begründungen:*

- + Besuch des Deutschen Museums (größer, interessanter als Spielzeugmuseum)*
- + Besuch der Theatiner Kirche am Odeonsplatz (ist kleiner, aber schöner als die Frauenkirche)*
- + Besuch eines Fußballspiels eines anderen Clubs, z.B. in Ingolstadt oder Regensburg (Karten leichter zu bekommen)*
- + Fanshop haben wir in der Nähe, ist genau so groß wie der Fanshop in München*
- + Auf den Turm des Alten Peters (älteste Kirche von München) am Marienplatz gehen (Olympiaturm ist teurer)*
- + Zum Essen in ein bayerisches Restaurant in unserem Ort gehen (besser und billiger als in der Münchner Innenstadt)*



## Worksheet 5: Feedback/Evaluation

### „Eine E-Mail schreiben“ – „Dinge vergleichen“

In den vergangenen Unterrichtsstunden haben wir eine E-Mail gelesen und geschrieben. Dabei haben wir sprachlich Dinge verglichen. Schätze dich nun selbst ein, wie sprachlich sicher du schon bist. Versuche dabei deine Leistungen realistisch einzuschätzen.

#### A) Selbsteinschätzung

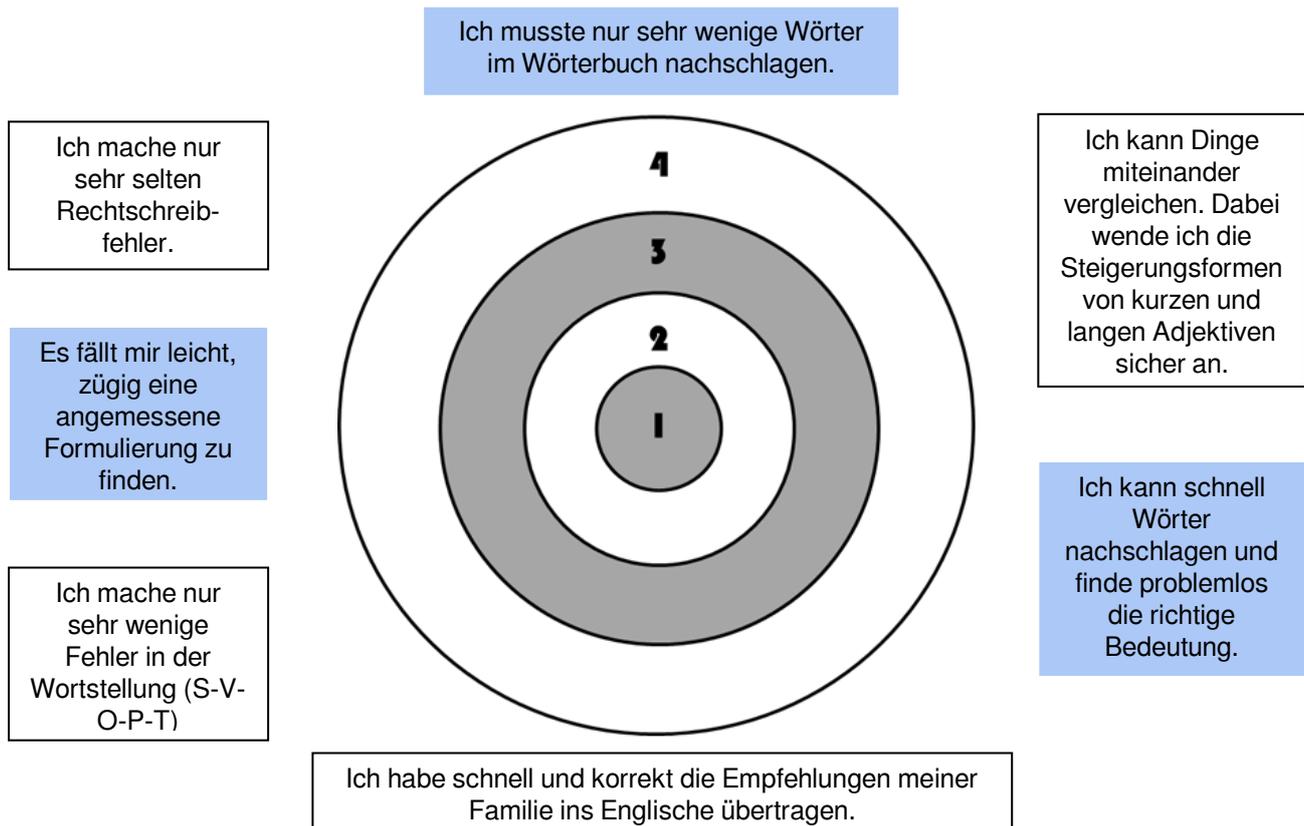
- 1) Trage deine Selbsteinschätzung für die einzelnen Kompetenzen mit einem Punkt in den passenden Ring ein (Beschreibung der Ringe siehe unten). Die **blauen Felder** sind nur für dich, denn dein Partner kann dich hier nicht einschätzen.
- 2) Verbinde die sieben Punkte mit einer Linie. Wenn diese Linie weitgehend im inneren Bereich der Ringe verläuft, bist du offensichtlich sprachlich schon sehr sicher. An den Stellen, an denen deine Linie weiter außen verläuft, solltest du noch etwas üben oder fragen, wenn du etwas nicht genau verstanden hast.

#### B) Einschätzung durch den Partner

- 1) Nachdem du den Eintrag von deinem Partner/Banknachbarn korrigiert hast, erkläre ihm/ihr, was er/sie noch besser machen könnte. Umgekehrt erklärt er/sie dir nach der Korrektur deines Eintrags, was Du noch besser machen könntest.
- 2) Tragt die Bewertung des Partners in dessen Ringe ein, verbindet die Linien mit einer anderen Farbe und besprecht die Unterschiede zwischen Selbst- und Partnerbewertung.

### Beschreibung der Ringe (Bewertung der Kompetenzen)

1. Da fühle ich mich ganz sicher.
2. Das kann ich recht gut.
3. Das kann ich teilweise, habe aber auch noch Probleme.
4. Da habe ich noch Schwierigkeiten.



Ich musste nur sehr wenige Wörter im Wörterbuch nachschlagen.

Ich mache nur sehr selten Rechtschreibfehler.

Es fällt mir leicht, zügig eine angemessene Formulierung zu finden.

Ich mache nur sehr wenige Fehler in der Wortstellung (S-V-O-P-T)

Ich kann Dinge miteinander vergleichen. Dabei wende ich die Steigerungsformen von kurzen und langen Adjektiven sicher an.

Ich kann schnell Wörter nachschlagen und finde problemlos die richtige Bedeutung.

Ich habe schnell und korrekt die Empfehlungen meiner Familie ins Englische übertragen.



## Quellen- und Literaturangaben

- Texte und Aufgaben: ISB
- Kompetenzspinne: ISB (adaptiert)  
[http://www.foerdern-individuell.de/userfiles/Diagnose/Maske\\_Kompetenzspinne.pdf](http://www.foerdern-individuell.de/userfiles/Diagnose/Maske_Kompetenzspinne.pdf)

## Hinweise zum Unterricht

Inhalt / Handlungen / mögliche Handlungsprodukte	Sozialform / Methode	Material	Bemerkung
<u>Orientieren</u> SuS lesen die Situation und Handlungsaufträge durch.	Einzelarbeit		L stellt Lernsituation und sämtliche Materialien zur Verfügung (zentral)
<u>Informieren</u> SuS lesen die E-Mail der Bells durch  SuS unterstreichen unbekannte Wörter, schlagen diese nach und erstellen eine Vokabelliste.  SuS überprüfen ihr Textverständnis	Einzelarbeit  Einzelarbeit  Einzel-/ Partnerarbeit	Worksheet 1  (Online) Wörterbücher  Worksheet 2	L gibt ggf. Hilfestellung, ggf. Ampelkarten zur Anzeige einer Hilfestellung (auch im Folgenden)
<u>Planen/Entscheiden</u> SuS lesen die Empfehlungen durch  SuS planen das Antwortschreiben, dabei: - schlagen sie notwendige Wörter nach und ergänzen die Vokabelliste - schlagen sie noch einmal die Grammatik nach	Einzelarbeit  Einzel- oder Partnerarbeit	Worksheet 3  (Online) Wörterbücher Grammatikteil des Lehrbuchs	L gibt ggf. Hilfestellung
<u>Durchführen</u> SuS verfassen die Antwort-E-Mail	Einzel- oder Partnerarbeit	Worksheet 4	L gibt ggf. Hilfestellung

<u>Bewerten/Reflektieren</u> SuS schätzen sich zunächst selbst ein  SuS geben sich gegenseitig Feedback  SuS korrigieren ggf. ihre E-Mail  (einige) SuS präsentieren ihr Schreiben	Einzelarbeit  Partnerarbeit  Einzelarbeit  Unterrichtsgespräch	Worksheet 5	L achtet auf konstruktive Selbsteinschätzung und konstruktives Feedback (ggf. Methode einführen/erläutern), L gibt ebenfalls Feedback (korrigiert ebenfalls einige (alle) E-Mails)
---	--	-------------	--

## Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler

### Worksheet 2: Reading Comprehension

Decide which of the following statements from the Bells' email are true or false. Tick (✓) the correct box. Correct the statements that are false.

	true	false
1 Last week the weather was cold and sunny in Manchester.		✓
<b>Last week the weather was cold and rainy in Manchester.</b>		
2 Your family are visiting the Bells next summer.		✓
<b>The Bells are visiting you/us/(me) next summer.</b>		
3 Linda is Melinda's mother.	✓	
4 George is Josh's brother.		✓
<b>George is Josh's father.</b>		
5 Josh is a big fan of a German football team.		✓
<b>Josh is a big fan of the football teams in Manchester.</b>		
6 George doesn't like Bavarian food.		✓
<b>George likes Bavarian food.</b>		
7 The Bells want to see a church and visit a museum.	✓	
8 The Bells want to see Munich from above.	✓	



### Anregungen zum weiteren Lernen

- Vertiefung/Übung der Steigerungsformen, Briefwechsel fortsetzen (z. B. Planung eines Aufenthalts in Manchester)
- Internetrecherche und Erstellen eines (englischsprachigen) Reiseführers (Thema: „Tourist Guide“) der eigenen Heimat (Informationsverarbeitung)